

Ein Angebot für
Frauen mit Behinderung
und ihre Unterstützerinnen

Zwei Trainerinnen-Teams:

Für das nördliche Brandenburg

Caritas-Werkstatt St. Johannesberg
Berliner Straße 93, 16515 Oranienburg
Ansprechpartnerin:
Corinna Derasch und Katharina Riedel
Tel.: 03301 52 39 22

Für das südliche Brandenburg

Haus St. Norbert
Langerwischer Straße 27, 14552 Michendorf
Ansprechpartnerin: Meike Johannink
Tel.: 0162 77 53 116



Informationen in schwerer Sprache:

Die Schulungsteams aus Oranienburg und Michendorf wurden mit Mitteln des Bundes und des Landes von Weibernetz e. V. ausgebildet.

Aufgrund der Situation der Frauen mit Behinderung in Einrichtungen wird in dem neuen Bundesteilhabegesetz ab 01.01.2017 verbindlich geregelt, dass es in Werkstätten Frauenbeauftragte geben wird. Die Freistellung soll nach dem Bundesteilhabegesetz im Rahmen des Kostensatzes Berücksichtigung finden. Frauenbeauftragte müssen in ihren Einrichtungen gewählt werden (z. B. bei Wahlen zum Werkstatt-Rat).

Die Ausbildung zur Frauen-Beauftragten
in Werkstätten und Wohn-Einrichtungen
des Landes Brandenburg wird finanziert vom



Caritas-Werkstatt
St. Johannesberg



011016@CHRONOSPEDIA/www.onside 0381.202995

Ausbildung für
Frauen-Beauftragte
in Werkstätten und
Wohn-Einrichtungen



Warum sind Frauen-Beauftragte wichtig?

Frauen mit Behinderung haben oft Probleme.

- Andere bestimmen über sie.
- Niemand hört ihnen richtig zu.
- Man traut ihnen nicht so viel zu.
- Sie verdienen weniger Geld als die Männer.
- Sie werden angefasst, obwohl sie das nicht wollen.
- Sie haben kein Zimmer für sich.
- Sie dürfen sich nicht aussuchen, ob sie von einem Mann oder einer Frau gewaschen werden

Das ist nicht gut! Das wollen wir ändern!



Wann können Frauen-Beauftragte helfen?

- Wenn eine Frau nicht selbst bestimmen darf.
- Wenn eine Frau ungerecht behandelt wird.
- Wenn eine Frau Gewalt erlebt.
- Wenn eine Frau Ärger oder Streit hat



Wie hilft eine Frauen-Beauftragte?

- Sie hört Frauen zu.
- Sie gibt den Frauen Tipps und Infos.
- Sie macht den Frauen Mut.
- Sie spricht mit den Chefs.
- Sie weiß: Wer kann helfen?
- Sie kennt die Rechte von Frauen.
- Sie arbeitet mit einer Unterstützerin zusammen.

Wichtige Infos über die Ausbildung:

- Die Ausbildung startet im Frühjahr 2017 und ist 2019 zu Ende
- Sie bekommen nach Absprache für die Ausbildung von der Arbeit frei.
- Die Ausbildung ist insgesamt 21 Tage lang. Es gibt mehrere Schulungs-Blöcke. Sie dauern zwischen 1 und 3 Tagen.
- Sie müssen nichts bezahlen für die Ausbildung. Das Ministerium bezahlt die Ausbildung.

Das ist wichtig für eine gute Ausbildung:

- Sie sollen an allen Tagen teilnehmen.
- Sie sollen Spaß haben und sich wohl fühlen.

Wollen Sie Frauen-Beauftragte werden?

- Besprechen Sie das mit ihrem Chef der Werkstatt oder Wohneinrichtung. Sagen Sie Ihrem Betreuer Bescheid.
- Bewerben Sie sich für die Ausbildung.
- Es ist gut, wenn Sie sich zusammen mit ihrer Unterstützerin bewerben.

So bewerben Sie sich:

- Schreiben Sie uns eine E-Mail: frauenbeauftragte.brandenburg@caritas-werkstatt.de frauenbeauftragte.brandenburg@deutscher-orden.de
- Rufen sie uns an werktags von 8:00 bis 15:00 Uhr: 03301 52 39 22 und 0162 77 53 116
- Dann bekommen Sie Ihre Bewerbungs-Unterlagen!
- **WICHTIG: Bewerbungs-Schluss ist der 20.01.2017!**

